

Witterungsrückblick Mai 2012

Die Klimastation des Forschungsinstituts Wasser und Umwelt der Universität Siegen hat die folgenden Wetterdaten im Monat Mai 2012 erfasst und ausgewertet. Die aufzeichnenden Geräte stehen in Weidenau, Paul-Bonatz-Straße 9 bis 11 (Haardter Berg) auf NN+301 m.

Niederschlag: (1 mm entspricht 1 l / qm).

1. Dekade 23,5 mm 2. Dekade 26,8 mm 3. Dekade 29,7 mm

Monatssumme: 80,0 mm das sind 107% des langjährigen Mai-Mittelwertes, der von 1969 bis 2011 74,5 mm (100%) beträgt. Der Niederschlag ist an 15 verschiedenen Tagen gefallen. Größter Tagesniederschlag: 12,9 mm am 15.05. Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Die bisher höchste Mai-Monatssumme fiel 2007 mit 178 mm, die niedrigste dagegen 1991 mit 24 mm. Im langjährigen Mittel (1969 bis 2011) hat der Mai 15 Niederschlagstage.

Lufttemperatur: (°C 2 m über Gelände)

Zeit	Minimum	Datum	Mittel	Maximum	Datum
1. Dekade	4,2	08.	13,4	25,1	10.
2. Dekade	- 1,1	17.	11,0	25,0	11.
3. Dekade	7,8	26.	17,8	27,7	22.

Monatsmitteltemperatur: +14,2°C, das ist 1,5°C wärmer als der langjährige Mai-Mittelwert (1969 bis 2011) der +12,7°C beträgt. Die höchste Tagestemperatur hat der 22. mit +27,7°C erreicht, die niedrigste dagegen der 17. mit -1,1°C. Der Mai hatte 2 Frosttage und 5 Sommertage (Temperatur zeitweise zwischen +25°C und 30°C).

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Der höchste Mai-Monatsmittelwert war +15,4°C in 2008, der niedrigste dagegen +9,4°C in 1987. Der Mai hat im langjährigen Mittel (1969 bis 2011) 0,5 Tage mit Nachfrösten und 3,9 Sommertage.

Wind: Stärkste Böen:

Am 15.5. mit 63,0 km/h, das entspricht Windstärke 8

Windstärke 8 beginnt bei 62 km/h

Fazit:

Der Mai 2012 war nicht ganz so schön wie der letztjährige, aber zumindest so warm. Er lag bei den Temperaturen wie auch im letzten Jahr um 1,5°C über dem langjährigen Mittelwert.

Der diesjährige Mai war allerdings deutlich nasser. Er brachte mit 80 l/m² mehr als die doppelte Regenmenge von 2011 mit, liegt aber mit 107% noch gut im langjährigen Schnitt.

Mit dem Mai endet auch der meteorologische Frühling. Auch er lag mit 9,9°C um 1,5°C über dem Mittelwert, insbesondere bedingt durch einen extrem warmen März.

Da der März nicht nur sehr warm, sondern auch sehr trocken war, erreichte der Frühling 2012 mit 147 l/m² auch nur gut 65% des langjährigen Niederschlagsmittelwertes.